

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des **Gemeinderates**

am **26.09.2017**

im Gemeindeamt Ringelsdorf

Beginn: 19.00 Uhr

Die Einladung erfolgte am

Ende: 19.40 Uhr

20.09.2017 durch Kurrende

Anwesend waren:

Bürgermeister

Schaludek Peter

Vizebürgermeister

Pfarr Manfred

GGR. Hinczica Marliese

GGR. Grunsky Markus

GGR. Kadlec Günter

GGR. Schindler Gerhard

GR. Taibl Roland

GR. Somos Sandra

GR. Osabal Franz

GR. Krenn Florian

GR. Zeschitz Markus

GR. Römer Hildegard

GR. Bock Lukas

GR. Fembek Walter

GR. Badstöber Renate

GR. Grunsky Manfred

Entschuldigt abwesend: GR. Graf Franz, GR. Bamer Hermann, GR. Zieba Günther,

Nicht entschuldigt abwesend: ---

Anwesend waren außerdem: ---

Vorsitzender: Bürgermeister Schaludek Peter

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- 1.) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.06.2017 – Genehmigung
- 2.) Erneuerung der Sanitäranlagen im Kindergarten und Volksschule –
Beschlussfassung
- 3.) Musikschulbeitrag Steuerjahr 2016 – Beschlussfassung
- 4.) Übertragung der Seuchenvorsorge – Beschlussfassung
- 5.) Verordnung Rattenbekämpfung – Beschlussfassung
- 6.) Vergabe Straßenbauarbeiten in Breiter Gasse– Beschlussfassung
- 7.) Bericht des Prüfungsausschusses vom 19.09.2017 – Kenntnisnahme

Verlauf der Sitzung:

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Ladung fest. Es sind 16 Gemeinderäte anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist daher gegeben. Entschuldigt sind GR. Graf Franz, GR. Bamer Hermann und GR. Zieba Günther.

Der Bürgermeister berichtet vor Eingang in die Tagesordnung:

Der Gemeindevorstand hat in den Sitzungen am 20. September 2017 getagt und folgende TOP bearbeitet:

- Ankauf einer Kärcher Kehrmaschine (€ 360,--)
- Einladung der FF Olympionikinnen ins Restaurant „Motto am Fluß“ nach Wien (max. € 1.000,--)
- Geschenk zum 25-jährigem Priesterjubiläum von Dr. Davis (€ 310,--)
- Erstellung der Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung am 26.09.2017

In der Gemeindevorstandssitzung wurde weiters folgendes berichtet:

- Feldwegsanierung für 2018 mit € 12.000,-- budgetiert
- Neue Gemeinde - Homepage für 2018 geplant
- Brauchen 2017 noch Nachtragsvoranschlag
- Rettungsdienstvertrag muss 2017 noch neu beschlossen werden
- Windschutzgürtel wurden wieder planmäßig gestutzt

Tagesordnung:

ad 1) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.06.2017 – Genehmigung

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 28.06.2017 wurde erstellt und ist in Kopie innerhalb der gesetzlichen Frist den Fraktionen zugegangen. Zu dem Protokoll gibt es keine schriftlichen Einwendungen oder Ergänzungen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, das Protokoll vom 28.06.2017 zu genehmigen.

Abstimmung: 16 Stimmen dafür – einstimmig angenommen

ad 2.) Erneuerung der Sanitäranlagen im Kindergarten und Volksschule –

Beschlussfassung

Die Sanitäranlagen im Kindergarten und in der Volksschule sind mittlerweile in die Jahre gekommen und müssen erneuert werden. Betroffen sind vor allem die Kinder WC-Muscheln im Kindergarten. Dazu liegt ein Kostenvoranschlag von der Fa. Forschner in der Höhe von € 4.738,03 vor. Das umfasst auch die Montage, da unser Gemeindeinstallateur nicht einsatzfähig ist.

Der Bürgermeister stellt Namens des Gemeindevorstandes den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen:

„Die Sanitäranlagen in der Volksschule sowie im Kindergarten sollen zu den im Kostenvoranschlag beschriebenen Konditionen erneuert werden.“

Abstimmung: 16 Stimmen dafür – einstimmig angenommen

ad 3.) Musikschulbeitrag Steuerjahr 2016 – Beschlussfassung

Abzüglich der Elternbeiträge und Landesförderungen bleiben für die Gemeinden € 86.396,37. Bei insgesamt 191 Musikschülern ergibt das eine Kopfquote von € 452,337. Von Ringelsdorf-Niederabsdorf besuchten 25 Kinder und Jugendliche (6 weniger als 2015) die Musikschule was einen Betrag von € 11.308,43 bedeutet (€ 2.724,83 weniger als 2015).

Der Bürgermeister stellt Namens des Gemeindevorstandes den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen:

„Der Musikschulbeitrag für das Steuerjahr 2016 in der Höhe von € 11.308,43 wird genehmigt.“

Abstimmung: . 16 Stimmen dafür – einstimmig angenommen

ad 4.) Übertragung der Seuchenvorsorge – Beschlussfassung

Die NÖ Gemeindeverbändeverordnung Seuchenvorsorgeabgabe (NÖ GVS), LGBI. 3620/1, wird mit Wirksamkeit vom 31.12.2018 aufgehoben werden. Damit steht es den bis zu diesem Zeitpunkt in insgesamt 16 Seuchenvorsorgeabgabeeinhebungsverbänden zwangsweise organisierten Gemeinden frei, mit Wirksamkeit ab 1.1.2019 die Angelegenheiten der Vollziehung des NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetzes, LGB. 3620 idF LGBI. Nr. 94/2016, freiwillig an durch Vereinbarung der Gemeinde gebildete Gemeindeverbände zu übertragen. Die Gemeinden müssen also keineswegs erst die Aufhebung der NÖ GVS abwarten, sondern können aufgrund der Ermächtigung des § 13 Abs. 4 NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetz jederzeit entsprechende Übertragungsakte beschließen.

Der Bürgermeister stellt Namens des Gemeindevorstandes den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Gemeinderat überträgt mit Wirksamkeit ab dem 01. Jänner 2019 die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung, zwangsweise Einbringung, Abrechnung und Abführung der Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gänserndorf“

Abstimmung: 16 Stimmen dafür – einstimmig angenommen

ad 5.) Verordnung Rattenbekämpfung – Beschlussfassung

Da es immer wieder Meldungen bzw. Beschwerden wegen Ratten in den Kanälen gibt, haben wir uns von der Schädlingsbekämpfungsfirma Singer zwei Varianten zur Rattenregulierung anbieten lassen.

Variante 1:	o. Köderbox	mit Köderbox
Bau und Schrebergartenhütten	€ 7,00	€ 13,00
Siedlungs- u. ebenerdige Einfamilienhäuser	€ 12,20	€ 18,20
Mehrgeschossige Wohnhäuser, landw, genutzte Betriebe	€ 14,50	€ 20,50
Wohnhausanlagen pro Wohnpartei	€ 5,20	

Variante 2: keine Kosten für die Gemeinde	o. Köderbox	mit Köderbox
Bau und Schrebergartenhütten	€ 8,30	€ 14,30
Siedlungs- u. ebenerdige Einfamilienhäuser	€ 14,10	€ 20,10
Mehrgeschossige Wohnhäuser, landw, genutzte Betriebe	€ 16,50	€ 22,50
Wohnhausanlagen pro Wohnpartei	€ 6,00	

Eine eigene Verordnung ist nicht notwendig, da unsere vom Jahr 2009 noch aufrecht ist und Gültigkeit hat.

Der Bürgermeister stellt im Namen des Gemeindevorstandes den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen:

„Die Schädlingsbekämpfungsfirma Singer wird mit der planmäßigen Verteilung von Ratten in unserem Gemeindegebiet mit der angebotenen Variante 2 beauftragt.“

Abstimmung: 16 Stimmen dafür – einstimmig angenommen

ad 6.) Vergabe Straßenbauarbeiten in Breiter Gasse – Beschlussfassung

Die „Breite Gasse“ im bewohnten Gebiet der KG Niederabsdorf ist seit einer Zeit dicht besiedelt, wo noch keine Aufschließungskosten vorgeschrieben wurden. Die Gasse, welche auch als Zufahrtsweg zu einem landwirtschaftlichen Betrieb dient, wurde vor ca. 40 Jahren lediglich provisorisch befestigt. Die Straße ist in einem so desolaten Zustand, dass z. B. die Schneeräumung nicht mehr ordnungsgemäß möglich ist. Zur Sanierung dieser liegen drei Kostenvoranschläge vor.

Fa. Pittel & Brausewetter:	€ 170.419,38
Fa. Held & Franke:	€ 183.601,80
Fa. Leithäusel:	€ 191.629,92

Der Bürgermeister stellt Namens des Gemeindevorstandes den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Die Sanierung der Breiten Gasse soll von der Firma Pittel & Brausewetter wie im abgegeben Kostenvoranschlag durchgeführt werden.“

Abstimmung: 16 Stimmen dafür – einstimmig angenommen

ad 8.) Bericht des Prüfungsausschusses vom 19.09.2017 – Kenntnisnahme

Der Bürgermeister ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses um seinen Bericht über die letzte Gebarungsprüfung.

GR. Krenn bringt das Protokoll über die Gebarungsprüfung vom 19.09.2017 dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Der Bürgermeister dankt GR. Krenn Florian für seine Ausführungen und stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Berichte des Prüfungsausschusses vom 19.09.2017 wird zur Kenntnis genommen.“

Abstimmung: 16 Stimmen dafür – einstimmig angenommen

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 19.40 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am
genehmigt*) – abgeändert*) – nicht genehmigt*).

2017

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat